

Seiteneinstieg Sachsen - Hilfe mit Recht und Co.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 3. September 2016 08:33

Also, ich kenne ja den Weg eines Seiteneinsteigers in Sachsen nicht, aber insgesamt sind das echt unmenschliche Dinge, die da von dir verlangt werden. Auch das Verhalten im Kollegium finde ich gelinde gesagt unterirdisch.

Ich habe so gestrampelt am Anfang. Es stürmte so viel auf mich ein. Wenn ich da jede Stunde detailliert hätte hinschreiben müssen, hätte ich hingeschmissen. Bei mir war die Unterstützung auch nicht besonders groß. Hatte zB vom ersten Tag an ohne Hospitation oder sowas eine Klassenleitung. Aber es wurde nicht mehr erwartet, als die Unterrichtsstunden. Da habe ich sicher viele Fehler gemacht, aber immernoch besser als ausgefallener Unterricht. Und niemals hat mir jemand das Gefühl gegeben, dass er mehr wert ist als ich. Vielleicht ist das am BK anders. Der quereinstieg ist da Alltag.

Schantalle hat es schon gut auf den Punkt gebracht: du musst eine Grenze ziehen. Wenn du das alles leisten sollst ohne Seminar und in kurzer Zeit, dann soll dir einer zeigen, wie es geht. Wenn du es selbst versuchst herauszufinden, dauert es sehr viel länger.

Ist es denn in Sachsen immer so mit dem quereinstieg? Machst du auch noch Fortbildungen, um eine Lehrbefähigung zu erhalten?